

**Prüfungs- und Studienordnung (Satzung)
des Fachbereichs Technik für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik
an der Fachhochschule Flensburg vom 9. August 2011**

- (1) Aufgrund des § 52 Abs. 1, Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. 2007, S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. S. 67) wird nach Beschlussfassung durch den Konvent des Fachbereichs Technik vom 6. Juli 2011 und nach Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Flensburg vom 27. Juli 2011 folgende Satzung erlassen.
- (2) Diese Prüfungs- und Studienordnung bezieht sich auf die fachübergreifenden Bestimmungen der Prüfungsverfahrensordnung (PVO) der Fachhochschule Flensburg.

**§ 1
Studienablauf und Studienziel**

- (1) Das Studium beginnt mit zwei gemeinsamen Semestern, in denen die Grundlagenfächer vermittelt werden, und gliedert sich danach in die beiden Studienschwerpunkte Web- und Softwaretechnologie und Informations- und Kommunikationstechnologie. Der jeweilige Studienschwerpunkt wird von den Studierenden nach Abschluss des zweiten Studiensemesters gewählt. Das siebente Studiensemester ist für ein Berufspraktikum und die Anfertigung der Bachelor-Thesis vorgesehen.
- (2) Ziel des Bachelor-Studiengangs Angewandte Informatik ist es, die Befähigung zu einer auf wissenschaftlicher Grundlage beruhenden Tätigkeit im Berufsfeld der Informations- und Kommunikationstechnologie zu erwerben.

**§ 2
Abschluss**

- (1) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung wird der folgende Hochschulgrad verliehen: Bachelor of Science (abgekürzt B.Sc.).
- (2) Der Bachelorabschluss ist der erste berufsqualifizierende Hochschulabschluss.

**§ 3
Regelstudienzeit, Orientierungsphase, Studienvolumen**

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Bachelorprüfung sieben Semester.
- (2) Das Studium enthält eine einjährige Orientierungsphase. Die Prüfungsleistungen des ersten Studiensemesters stellen die Orientierungsprüfung dar. Ist die Orientierungsprüfung nicht innerhalb der Orientierungsphase abgeschlossen, wird eine Studienberatung empfohlen. Ist die Orientierungsprüfung nicht erfolgreich absolviert, dürfen Prüfungen ab dem vierten Studiensemester nicht wahrgenommen werden, soweit im Modul- und Prüfungsplan nicht anders angegeben (§ 6 Abs. 5 PVO).
- (3) Das Studienvolumen beträgt 144 Semesterwochenstunden und 210 Leistungspunkte (Credit Points: CP).

**§ 4
Module und Prüfungen**

Die folgenden Tabellen zeigen die Modul- und Prüfungspläne für die jeweiligen Studienschwerpunkte. Die Zuordnung der Leistungspunkte (CP) zu den einzelnen Modulen ist den nachstehenden Tabellen zu entnehmen.

In den nachfolgenden Tabellen werden die hier erläuterten Abkürzungen verwendet.

Art der Veranstaltung		Art der Prüfung	
V	Vorlesung	PVL	Prüfungsvorleistung
Sem	Seminar	PL	Prüfungsleistung
Ü	Übung	SL	Studienleistung
L	Labor	OP	Orientierungsprüfung
W	Workshop	SP	Sonstige Prüfung
P	Projekt		

Umfang der Veranstaltung		Form der Prüfung	
SWS	Semesterwochenstunden	K(n)	Klausur(Dauer in Stunden)
CP	Credit Points (Leistungspunkte)	HA	Hausaufgaben
		Arb	Schriftliche Ausarbeitung
		Votr	Vortrag
		MP	Mündliche Prüfung

Modul- und Prüfungsplan für den gemeinsamen Abschnitt des Studiums

1. Studiensemester							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Strukturierte Programmierung	Strukturierte Programmierung	V	2	5	PL	K(1)	Keine
	Strukturierte Programmierung Labor	L	2				
Webdesign	Webdesign	V	2	5	SL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Webdesign Labor	L	2				
Computerarchitektur und Betriebssystem	Computerarchitektur und Betriebssystem	V/Ü	4	5	PL	K(2)	Keine
Mathematik 1	Mathematik 1	V	3	5	PL	K(2)	Keine
		Ü	1				
Digitaltechnik	Digitaltechnik	V	2	5	PL	K(1,5)	Keine
	Digitaltechnik Labor	L	2				
Fachenglisch	Fachenglisch	V/Ü	4	5	SL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 1. Studiensemesters			24	30	4 PL, 2 SL		

2. Studiensemester							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Objektorientierte Programmierung	Objektorientierte Programmierung	V	2	5	PL	K(2)	Keine
	Objektorientierte Programmierung Labor	L	2				
Web-Technologien	Web-Technologien	V	2	5	PL	K(2) oder SP (HA, Arb)	Keine
	Web-Technologien Labor	L	2				
Datennetze	Datennetze	V/Ü	4	5	PL	K(2)	Keine
Mathematik 2	Mathematik 2	V	3	5	PL	K(2)	Keine
		Ü	1				
Programmierbare Logik	Programmierbare Logik	V/Ü	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Projektarbeit	Projektarbeit Elektronik	P	4	5	SL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 2. Studiensemesters			24	30	5 PL, 1 SL		

Modul- und Prüfungsplan für den Studienschwerpunkt Web- und Softwaretechnologie

3. Studiensemester Web- und Softwaretechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Anwendungsprogrammierung	Anwendungsprogrammierung	V	2	5	SL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Anwendungsprogr. Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Web-Programmierung	Web-Programmierung	V	2	5	PL	K(2) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Web-Programmierung Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Netzwerk-kommunikation	Netzwerk-kommunikation	V	2	5	SL	K(1,5)	Keine
	Netzwerk-kommunikation Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Algorithmen	Algorithmen	V/Ü	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Mikroprozessoren	Mikroprozessoren	V/L	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Nichttechnische Fächer 1	Wahlpflichtfächer aus dem nicht-technischen Bereich ¹⁾	V/Ü	4	5	SL	K oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 3. Studiensemesters			24	30	3 PL, 3 SL		
<p><u>Hinweise:</u></p> <p>¹⁾ In diesem Modul bestehen Wahlmöglichkeiten. Das Angebot an nichttechnischen Wahlpflichtfächern wird semesterweise aktualisiert und rechtzeitig vor Beginn des Semesters vom Dekanat durch Aushang bekanntgegeben. Bei einer 4-SWS-Veranstaltung ist eine Studienleistung (SL) zu erbringen. Bei zwei 2-SWS-Veranstaltungen sind zwei Studienleistungen (SL) zu erbringen.</p>							

4. Studiensemester Web- und Softwaretechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Interface- und Interaktionsdesign	Interface- und Interaktionsdesign	V/L	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Web-Systeme	Web-Systeme	W	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Netzwerk-administration	Netzwerk-administration	V/Ü	4	5	PL	K(1,5)	OP
Datenbanken	Datenbanken	V/Ü	4	5	PL	K(2)	OP
Embedded Systems	Embedded Systems	V/L	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Nichttechnische Fächer 2	Betriebswirtschaftslehre	V/Ü	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Kommunikation und Präsentation	V/Ü	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 4. Studiensemesters			24	30	5 PL, 2 SL		

5. Studiensemester Web- und Softwaretechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Software Engineering	Software Engineering	V/Ü	4	5	PL	K(2)	OP
Mobile Computing	Mobile Computing	V/Ü	4	5	PL	K(2) oder SP (HA, Arb, Vortr)	OP
Kryptografie	Kryptografie	V/Ü	4	5	PL	K(2)	OP
Theoretische Informatik	Theoretische Informatik	V/Ü	4	5	PL	MP	OP
Verteilte Systeme	Verteilte Systeme	V/Ü	4	5	PL	SP (HA, Arb, Vortr)	OP
Sicherheit in der Informationstechnik	Sicherheit in der Informationstechnik	V/Ü	4	5	SL	K(1,5)	OP
Alle Module des 5. Studiensemesters			24	30	5 PL, 1 SL		

6. Studiensemester Web- und Softwaretechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Projekt	Projekt	P	10	12	PL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Informatik-Seminar	Informatik-Seminar	Sem	2	3	SL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Wahlpflichtfach 1 ¹⁾	Siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik		4	5	PL	Laut Katalog	OP
Wahlpflichtfach 2 ¹⁾	Siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik		4	5	PL	Laut Katalog	OP
Nichttechnische Fächer 3	Projektmanagement	V	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Recht	V	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 6. Studiensemesters			24	30	3 PL, 3 SL		
Hinweise: ¹⁾ In diesen Modulen bestehen Wahlmöglichkeiten (siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik).							

7. Studiensemester Web- und Softwaretechnologie					
Modul			Prüfung		
Lehrveranstaltung	Art	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Berufspraktikum	Projekt	18	SL	Dauer Berufspraktikum 3 Monate	OP ¹⁾
Bachelor-Thesis	Thesis	12	PL ²⁾	Abschlussarbeit 2 Monate Kolloquium (45 Min.)	OP ³⁾
Alle Module des 7. Studiensemesters		30	1 PL, 1 SL		
Hinweise:					
¹⁾ s. § 6 Abs. 1 und Praktikumsordnung § 4 Abs. 2 ²⁾ Das bestandene Kolloquium ist erforderlich für die Anerkennung der Thesis. ³⁾ s. § 7 Abs. 1					

Modul- und Prüfungsplan für den Studienschwerpunkt Informations- und Kommunikationstechnologie

3. Studiensemester Informations- und Kommunikationstechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Anwendungsprogrammierung	Anwendungsprogrammierung	V	2	5	SL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Anwendungsprogrammierung Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
System- und Signaltheorie	System- und Signaltheorie	V	2	5	PL	K(1,5)	Keine
	System- und Signaltheorie Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Netzwerk-kommunikation	Netzwerk-kommunikation	V	2	5	SL	K(1,5)	Keine
	Netzwerk-kommunikation Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Elektrotechnik	Elektrotechnik 1	V/Ü	4	5	siehe Elektrotechnik 2		Keine
Mikroprozessoren	Mikroprozessoren	V/L	4	5	PL	SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Messtechnik	Messtechnik	V	2	5	PL	K(1,5)	Keine
	Messtechnik Labor	L	2		erforderlich für die Anerkennung dieses Moduls		
Alle Module des 3. Studiensemesters			24	30	3 PL, 2 SL		

4. Studiensemester Informations- und Kommunikationstechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Mobilkommunikation	Mobilkommunikation	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	Mobilkommunikation Labor	L	2				
Kommunikationstechnik 1	Kommunikationstechnik 1	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	Kommunikationstechnik 1 Labor	L	2				
Netzwerkadministration	Netzwerkadministration	V/Ü	4	5	PL	K(1,5)	OP
Elektrotechnik	Elektrotechnik 2	V/Ü	2	5	PL	K(3) (gemeinsam mit Elektrotechnik 1)	OP
	Elektrotechnik Labor	L	2				
Elektronik / Elektrotechnik-Tutorium	Elektronik / Elektrotechnik-Tutorium	W	4	5	SL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
Nichttechnische Fächer 2	Betriebswirtschaftslehre	V/Ü	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Kommunikation und Präsentation	V/Ü	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 4. Studiensemesters			24	30	4 PL, 3 SL		

5. Studiensemester Informations- und Kommunikationstechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Digitale Signalverarbeitung	Digitale Signalverarbeitung	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	Digitale Signalverarbeitung Labor	L	2				
Kommunikationstechnik 2	Kommunikationstechnik 2	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	Kommunikationstechnik 2 Labor	L	2				
Optische Netze	Optische Netze	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	Optische Netze Labor	L	2				
Elektromagnetische Verträglichkeit	EMV	V	2	5	PL	K(1,5)	OP
	EMV Labor	L	2				
Sende- Empfangs- und HF-Technik	Sende- und Empfangs-Technik	V/Ü	2	2,5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	HF-Technik	V/Ü	2	2,5			
Sicherheit in der Informationstechnik	Sicherheit in der Informationstechnik	V/Ü	4	5	SL	K(1,5)	OP
Alle Module des 5. Studiensemesters			24	30	5 PL, 1 SL		

6. Studiensemester Informations- und Kommunikationstechnologie							
Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Projekt	Projekt	P	10	12	PL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Informatik-Seminar	Informatik-Seminar	Sem	2	3	SL	SP (HA, Arb, Votr)	OP
Wahlpflichtfach 1 ¹⁾	Siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik		4	5	PL	Laut Katalog	OP
Wahlpflichtfach 2 ¹⁾	Siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik		4	5	PL	Laut Katalog	OP
Nichttechnische Fächer 3	Projektmanagement	V	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
	Recht	V	2	2,5	SL	K(1) oder SP (HA, Arb, Votr)	Keine
Alle Module des 6. Studiensemesters			24	30	3 PL, 3 SL		
Hinweise: ¹⁾ In diesen Modulen bestehen Wahlmöglichkeiten (siehe Katalog der Wahlpflichtfächer Angewandte Informatik).							

7. Studiensemester Informations- und Kommunikationstechnologie					
Modul			Prüfung		
Lehrveranstaltung	Art	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Berufspraktikum	Projekt	18	SL	Dauer Berufspraktikum 3 Monate	OP ¹⁾
Bachelor-Thesis	Thesis	12	PL ²⁾	Abschlussarbeit (Dauer 2 Monate) Kolloquium (45 Min.)	OP ³⁾
Alle Module des 7. Studiensemesters		30	1 PL, 1 SL		
Hinweise:					
¹⁾ s. § 6 Abs. 1 und Praktikumsordnung § 4 Abs. 2 ²⁾ Das bestandene Kolloquium ist erforderlich für die Anerkennung der Thesis. ³⁾ s. § 7 Abs. 1					

Katalog der Wahlpflichtfächer im Studiengang Angewandte Informatik

Der Katalog der Wahlpflichtfächer kann geändert und erweitert werden. In Absprache mit dem Fachbereich wählt der Dekan für jedes Semester ein Angebot an Wahlpflichtfächern aus und gibt dieses rechtzeitig vor Beginn des Semesters durch Aushang bekannt.

Modul	Lehrveranstaltung				Prüfung		
		Art	SWS	CP	Art	Form (ggf. Umfang)	Vorbedingungen
Digitale Bildverarbeitung	Digitale Bildverarbeitung	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Digitale Bildverarbeitung Labor	L	2				
Festnetze	Protokoll-Engineering	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Protokoll-Engineering Labor	L	2				
Mess- und Prüftechnik in der EMV	Mess- und Prüftechnik in der EMV	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Mess- und Prüftechnik in der EMV Labor	L	2				
Optische Übertragungssysteme	Optische Übertragungssysteme	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Optische Übertragungssysteme Labor	L	2				
Systemprogrammierung	Systemprogrammierung	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Systemprogrammierung Labor	L	2				
Sicherheitsadministration	Sicherheitsadministration	V	2	5	PL	K(1,5) oder SP (HA, Arb, Votr)	OP
	Sicherheitsadministration Labor	L	2				

Hinweise:

Bei einer 4-SWS-Veranstaltung ist eine Prüfungsleistung (PL) zu erbringen. Bei zwei 2-SWS-Veranstaltungen sind pro Wahlpflichtmodul zwei Prüfungsleistungen (PL) zu erbringen.

§ 5 Prüfungssprache

Die Prüfungssprache ist deutsch (§ 6 Absatz 4, PVO).

§ 6
Berufspraktikum

- (1) Zum Berufspraktikum wird zugelassen, wer alle Prüfungs- und Studienleistungen aus dem ersten, zweiten und dritten Semester komplett sowie weitere 50 Leistungspunkte (CP) erbracht hat.
- (2) Näheres zum Berufspraktikum wird in der Praktikumsordnung zum Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik geregelt.

§ 7
Abschlussarbeit

- (1) Die Zulassung zur Abschlussarbeit kann frühestens drei Monate nach dem bescheinigten Beginn des Berufspraktikums erfolgen.
- (2) Die Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit beträgt in der Regel zwei Monate (§ 21 Absatz 6, PVO).
- (3) Das Thema der Abschlussarbeit kann nur innerhalb der ersten vier Wochen nach Ausgabe zurückgegeben werden (§ 21 Absatz 7, PVO).
- (4) Die Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit kann maximal vier Wochen verlängert werden. Ein Antrag auf Verlängerung ist spätestens 14 Tage vor dem Abgabetermin dem Prüfungsausschuss vorzulegen (§ 21 Absatz 8, PVO).

§ 8
Kolloquium

- (1) Im Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik ist ein Kolloquium im Zusammenhang mit der Abschlussarbeit vorgesehen (§ 24 Absatz 1, PVO).
- (2) Das Kolloquium dauert 45 Minuten je Kandidatin oder Kandidat (§ 24 Absatz 2, PVO).

§ 9
Bildung der Gesamtnote

Die Gesamtnote errechnet sich aus den gewichteten Einzelnoten der Prüfungsleistungen sowie der Bachelor-Thesis, wobei die Note für die Bachelor-Thesis sich zu 70 % aus der Note für die Abschlussarbeit und zu 30 % aus der Note für das Kolloquium errechnet. Das Gewicht der Note eines Moduls wird auf der Basis von Leistungspunkten (CP) bestimmt: Leistungspunkte des Moduls dividiert durch die Summe der Leistungspunkte aller in die Gesamtnote eingehenden Module (§ 25 Absatz 3, PVO).

§ 10
Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungs- und Studienordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.
- (2) Diese Prüfungs- und Studienordnung gilt erstmals für alle Studierenden, die zum Wintersemester 2011/2012 das Studium im Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik an der Fachhochschule Flensburg aufnehmen.
- (3) Ein Anspruch auf das Lehrangebot sowie die Prüfungen besteht nur im Rahmen der semesterweisen Einführung dieser Prüfungs- und Studienordnung.

Ausgefertigt:

Flensburg, 9. August 2011

FACHHOCHSCHULE FLENSBURG
Fachbereich Technik
- Der Dekan -

gez. Prof. Dr. Helmut Erdmann